

Termine:

07.11.25 Freitag 12:45-18:00 im Rhythmikon Hochschule für Musik Carl Maria von Weber, Wettiner Platz 10a, Hinterhof, 1. OG, 01067 Dresden

08.11.25 Samstag 10:00-17:00 im Bewegungsraum S 0.21, Hochschule für Musik Carl Maria von Weber, Wettiner Platz 13, Neubau, 01067 Dresden

Dozentin: Ines Nieland ist Rhythmikerin und Musikpädagogin. Sie lebt und unterrichtet in Hannover und doziert an der Universität Bielefeld im Bereich Rhythmik.

Anmeldung: Prof. Svetlana Smertin (svetlana.Smertin@mailbox.hfmd.de)

Anmeldeschluss: 27.10.25

Der Workshop richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge Instrumental- und Gesangspädagogik, Master Musikpädagogik, sowie Gäste.

Beschreibung:

Durch das Prinzip Führen und Folgen werden künstlerische Szenen mit Gruppen gestaltet. "Führen und Folgen" ist ein vielschichtiges Prinzip. Es spielt eine Rolle im alltäglichen Kontakt mit Menschen und unserem Umfeld, aber auch im musikalischen und pädagogischen Tun. In diesem Workshop werden diese Themen aus möglichst vielen Perspektiven betrachtet - durch den Körper, über die Stimme, mit Instrumenten und Materialien werden wir uns mit diesem Prinzip auseinandersetzen und dabei kleine Sequenzen erarbeiten. Über diesen Weg lernen Studierende ein Repertoire an Übungen und Spielen aus der Rhythmik (Musik- und Bewegungserziehung) und der Theaterpädagogik kennen. Im Laufe des Workshops werden musikalisch-künstlerische Bewegungsgestaltungen entstehen. Grundlage der Arbeit ist die Arbeitsweise des "theatralen Mischpult" von Maike Plath, bei der Gruppen durch gegenseitiges Führen und Folgen und die Reflexion des eigenen Tuns eine Performance entwickeln können.

Bitte denken Sie an Kleidung, in der Sie sich wohlfühlen und sich gut bewegen können.

Bringen Sie bitte auch ihr Instrument mit.